

MÜNDLICHE ANFRAGE MIT AUSSPRACHE O-0026/07

gemäß Artikel 108 der Geschäftsordnung

von Zdzisław Zbigniew Podkański, Roberta Angelilli, Liam Aylward, Peter Baco, Sergio Berlato, Adam Bielan, Martin Callanan, Paulo Casaca, Sylwester Chruszcz, Brian Crowley, Marek Aleksander Czarnecki, Joseph Daul, Albert Deß, Valdis Dombrovskis, Hanna Foltyn-Kubicka, Maciej Marian Giertych, Béla Glattfelder, Bogdan Golik, Genowefa Grabowska, Dariusz Maciej Grabowski, Małgorzata Handzlik, Mieczysław Edmund Janowski, Michał Tomasz Kamiński, Sergej Kozlík, Ģirts Valdis Kristovskis, Urszula Krupa, Wiesław Stefan Kuc, Zbigniew Krzysztof Kuźmiuk, Bogusław Liberadzki, Marcin Libicki, Astrid Lulling, Jan Tadeusz Masiel, Cristiana Muscardini, Seán Ó Neachtain, Péter Olajos, Neil Parish, Bogdan Peł, Józef Pinior, Mirosław Mariusz Piotrowski, Umberto Pirilli, Paweł Bartłomiej Piskorski, Zita Pleštinská, Jacek Protasiewicz, Bogusław Rogalski, Dariusz Rosati, Wojciech Roszkowski, Leopold Józef Rutowicz, Eoin Ryan, Jacek Saryusz-Wolski, Andreas Schwab, Czesław Adam Siekierski, Francesco Enrico Speroni, Grażyna Staniszevska, Andrzej Jan Szejna, Konrad Szymański, Csaba Sándor Tabajdi, Salvatore Tatarella, Witold Tomczak, Bernard Piotr Wojciechowski, Janusz Wojciechowski, Andrzej Tomasz Zapałowski und Roberts Zīle an die Kommission

Betrifft: Unterstützung für Landwirte nach Frostkatastrophe

Die polnischen Landwirte befinden sich gegenwärtig in einer dramatischen Lage, da keine Schutzmechanismen für den Markt für Obst bestehen und die Fröste, die in Polen Ende April/Anfang Mai 2007 zu verzeichnen waren, sowohl im Obst- als auch im Gemüseanbau rund 90 % der künftigen Ernte zunichte machten. Die Landwirte wurden nach eigenen Angaben schon seit Jahrzehnten nicht mehr von einer solch heftigen Katastrophe heimgesucht. Viele Obstbauern werden in diesem Jahr weder Äpfel, Kirschen noch andere Obstsorten ernten. Dies führt nicht nur zu hohen Preisen auf dem polnischen Markt, sondern auch zum Verlust zahlreicher Absatzmärkte im Ausland, auf denen die polnischen Erzeuger seit Jahren erfolgreich ihre Produkte absetzen.

Die polnische Regierung hat den Landwirten Unterstützung zugesagt. So sollen die Rückzahlung von Krediten gestundet, neue Möglichkeiten zur Inanspruchnahme von Nothilfekrediten geschaffen und den Landwirten steuerliche Vergünstigungen gewährt werden.

Leider ist die polnische Regierung nicht in der Lage, die Probleme der vom Bankrott bedrohten Erzeuger von Obst und Gemüse allein zu lösen.

In diesem Zusammenhang wird die Kommission um Beantwortung folgender Frage gebeten: In welcher Form wird die Kommission die polnischen Erzeuger von Obst und Gemüse unterstützen?

Eingang: 11.05.2007

Weiterleitung: 15.05.2007

Fristablauf: 22.05.2007